POLIZEIDIREKTION GÖRLITZ | POLIZEI Sachsen

Stellenausschreibung

Im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Görlitz ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Mitarbeiterin/Mitarbeiter Führungsgruppe

in der Kriminalpolizeiinspektion Görlitz, Führungsgruppe

in Vollzeit befristet am Dienstort Görlitz zu besetzen.

Die Befristung erfolgt nach § 14 Absatz 1 Nr. 3 Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG) für die Vertretung während der Mutterschutzfristen der Stelleninhaberin voraussichtlich bis zum 29. Oktober 2025 mit der Option der Verlängerung für eine sich anschließende Elternzeit.

Zu Ihren Aufgaben gehören insbesondere:

- Betreuen des Arbeitszeiterfassungsprogramms (DPNA) für die Kriminalpolizeiinspektion als Administratorin/Administrator
- Unterstützen des Leiters der Führungsgruppe der Kriminalpolizeiinspektion beim Koordinieren der Dienst- und Einsatzplanung
- Mitarbeiten beim Planen und Koordinieren der dezentralen und zentralen Fortbildung
- Überwachen und Koordinieren von Terminvorgaben
- Unterstützen bei Zuarbeiten für die Pressestelle
- Erstellen von Statistiken, Präsentationen und Einsatzunterlagen
- Unterstützen beim Erstellen der Kostenvorgänge
- Erstellen und Aktualisieren von Übersichten zu Belehrungen, Mitarbeiter-Vorgesetzten-Gesprächen und Berechtigungszugängen

Persönliche Voraussetzungen:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Kauffrau/Kaufmann für Bürokommunikation/Büromanagement, Verwaltungsfachangestellte/ Verwaltungsfachangestellter oder ein vergleichbarer Abschluss im Berufsfeld Sekretariat und Büro

Von Vorteil sind:

- Berufserfahrung im oben genannten Aufgabengebiet bzw. in der öffentlichen Verwaltung

Im Rahmen Ihrer Tätigkeit werden erwartet:

- zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise
- eine sehr gute Auffassungsgabe
- ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit
- hohes Maß an Pflichtbewusstsein, Genauigkeit und Belastbarkeit
- Organisationsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- Bereitschaft zur Teilnahme an fachspezifischen Weiterbildungen
- sicherer Umgang mit MS-Office-Anwendungen

Soweit Sie die genannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen – bevorzugt per E-Mail – unter Angabe der Kennziffer **R/P-0321-MA FüG/2025** bis zum **27. Mai 2025**

an die
Polizeidirektion Görlitz,
Referat Recht, Personal,
Conrad-Schiedt-Straße 2,
02826 Görlitz

oder an u. g. E-Mailadresse.

Als Ansprechpartner stehen Ihnen Frau Horn (für Fragen zum Verfahren),

☎ 03581/468-2070,
✉ bewerbung.pd-gr@polizei.sachsen.de

und Herr EKHK Torsten Schlegel (für fachliche Fragen)
☎ 03581/468-3002

zur Verfügung.

Bewerbungen, die nach dem oben genannten Termin eingehen, können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

Wir bieten:

- ein abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld
- flexible Arbeitszeiten
- bedarfsorientierte Fortbildungsmöglichkeiten
- betriebliche Altersvorsorge bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL)
- Jahressonderzahlung gemäß Tarifvertrag der Länder (TV-L)

Die Tätigkeit wird in Gleitzeit verrichtet.

Das Entgelt bestimmt sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die ausgeschriebene Stelle ist mit der **Entgeltgruppe 6 TV-L** bewertet.

Die Tätigkeit setzt eine ohne Bedenken abgeschlossene Zuverlässigkeitsüberprüfung nach dem Sächsischen Gesetz zur Regelung polizeilicher Zuverlässigkeitsüberprüfungen (SächsPolZÜG) voraus. Geeignete Bewerberinnen/Bewerber müssen bereit sein, sich dieser Überprüfung zu unterziehen.

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Schwerbehinderte Menschen oder ihnen Gleichgestellte, die die o. g. Voraussetzungen erfüllen, werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bedienstete, die beim Freistaat Sachsen angestellt sind, werden zusätzlich gebeten, ihre Zustimmung zur Einsicht in die Personalakte zu erteilen.

Es wird um Verständnis gebeten, dass **nur vollständige Bewerbungsunterlagen** einschließlich des Nachweises über eine eventuell vorliegende Gleichstellung/Schwerbehinderung berücksichtigt werden können.

Bei der Einreichung Ihrer vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail sollten diese in **einer PDF-Datei mit nicht mehr als zehn MB** beigefügt sein.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Es handelt sich um ein gestuftes Auswahlverfahren. Externe Bewerberinnen/Bewerber werden nur berücksichtigt, sofern keine geeigneten internen Bewerberinnen/Bewerber zur Verfügung stehen.